



6

Wise Man's Grandchild

Zeichnungen: Shunsuke Ogata
 Original: Tsuyoshi Yoshioka
 Charakterdesign: Seiji Kikuchi

STOPP!

**Dies ist die letzte Seite des eBooks!
Du willst dir doch nicht den Spaß verderben
und das Ende zuerst lesen, oder?**

Um die Geschichte unverfälscht und originalgetreu mitverfolgen zu können, musst du es wie die Japaner machen und von rechts nach links lesen.



So geht's:

Wenn dies das erste Mal sein sollte, dass du einen digitalen Manga liest, kann dir die Grafik helfen, dich zurechtzufinden: Fang einfach oben rechts an zu lesen und arbeite dich nach unten links vor. Zum Umblättern tippst du den linken Rand im eBook an.

Viel Spaß dabei wünscht dir
TOKYOPOP®!

**Wise Man's
Grandchild**



Shunsuke Ogata

☆ Mädchen, die mir beim Zeichnen Spaß machen ☆

Platz 3: Lynn

Gut zu zeichnen, weil ihre Persönlichkeit klar definiert ist. Macht alles in ihrem Tempo, aber sie ist wider Erwarten auch ehrlich.

Platz 2: Elly (Elizabeth)

Ihr Charme beruht auf den zwei Seiten, die kein anderer Charakter hat. Mir gefällt, dass sie trotz ihres Aussehens sehr treu ist.

Platz 1: Maria

Sie hat verschiedenste Gesichtsausdrücke. Vermutlich hat sie unabhängig vom Geschlecht sehr viele Freunde (glaube ich).

Mein Fazit:

Endlich begreife ich, dass ich weibliche Charaktere mit starker Persönlichkeit mag.

VORSCHAU



Über-
lasst
das uns.

Wir
werden der
Verhandlung
zum Erfolg
verhelfen!

Die Dämonen versuchen
die Welt zu erobern. Um
sie zu bekämpfen
muss die
Menschheit
ihre Kräfte
vereinen.



Bei
der
Reise
besu-
chen
wir drei
Länder.

Die Kö-
nigreiche
Daam,
Kaanan und
Kurt, alle
grenzen an
das ehemali-
ge Imperium.



... und
das heilige
Reich
Ys ...

Die
Freihan-
delszone
Els ...



Oh, das
Enkelkind
geht fremd?!

Nun beginnt
die Episode
zur Allianz-
gründung!!

Das erwartet euch im nächsten Band!

Nachwort des Autors

Danke, dass ihr den sechsten Band des Mangas *Wise Man's Grandchild* gekauft habt. Ich bin der Autor, der warum auch immer jetzt hier das Nachwort schreibt. In diesem Band geht es hauptsächlich um die Dämonen. Ich hab das zwar geschrieben, aber die sind schon ziemlich grausam. Bereits als ich das verfasst habe, war mir aufgefallen, dass sie richtig vulgär sind. Eigentlich hatte ich ja mehr auf Comedy-Elemente gesetzt, aber dieser Teil ist auch für die Story wichtig. Daher habe ich mein Herz gehärtet, damit Strom etwas Schreckliches erlebt. Sorry dafür.

Ach ja, vor dem Release des fünften Bandes traf ich das erste Mal Meister Ogata. Da habe ich ihm erzählt, dass er seiner Fantasie noch mehr freien Lauf lassen und mehr eigene Elemente einbauen darf.

Er wird die Manga-Version ganz bestimmt noch viel interessanter machen.

Jetzt setze ich ihn damit unter Druck.

Und muss mir nun auch mit der Originalversion Mühe geben ...

Februar 2018
Tsuyoshi Yoshioka



S
h
i
i
i
n
...

Weißt du,
was es be-
deutet, dich
zurückzu-
halten ...?!



Es könnte
zu Streitig-
keiten kom-
men, wer es
betreibt!!!

Damit
könntest
du ein Ver-
mögen
mach...
Nein!!

Red keinen
Unsinn!!

Das ist
nichts
Beson-
deres ...

Was?!
Das geht
auch
nicht?!



Besser,
ihr redet
ein anderes
Mal drüber.

Vater?!

Ende

Shin, und
nun zu den
Abwehr-Magie-
werkzeugen
für die anderen
Länder ...

GYAAAH
GYAAAH

GYAAAH

GYAAAH

Daran habe ich seit längerer Zeit gearbeitet, im Auftrag von Onkel Dis.

Ein Magiewerkzeug für Ferngespräche.

Das ist unglaublich, Bruder Shin!!

Unmöglich!! Wie geht das?!

Damit kann ich mit jemandem in der Ferne reden?!

Ferngespräche ...?!

Für eine dringende Kontaktaufnahme wegen Dämonen.

Aber wozu brauchst du so was?

HFF ...

Onkel Dis beginnt mit den Vorbereitungen, das Reich mit den Nachbarländern zu verbinden.

Das Prinzip eines Schnurtelefons ...

Der Becher wurde mit »Stimmen senden und empfangen« verzaubert, und ist durch einen Faden mit dem Ziel-Magiewerkzeug verbunden.

Ich habe daran gearbeitet, seit ich hier bin.

Dieser Magiefaden stammt von einer Riesenspinne, die zum Monster wurde.

Ein paar Tage nach dem Beginn von Shins Trainings-camp ...



Gut, ich werde dann ein paar vorbereiten.

Ah ... ja, das stimmt.

Gut.

Ja, das wird sicher so sein ...



Ah, was?

Shin ... tut mir leid für alles. Wir belasten dich zu sehr.

Selbstgespräche ...? Er macht mir Angst.

Was macht er da ...? Irgendwas hält er ans Ohr?!

Worum geht's?

Da fehlen mir die Worte.

Ein Becher?

Ist alles gut mit ihm ...?

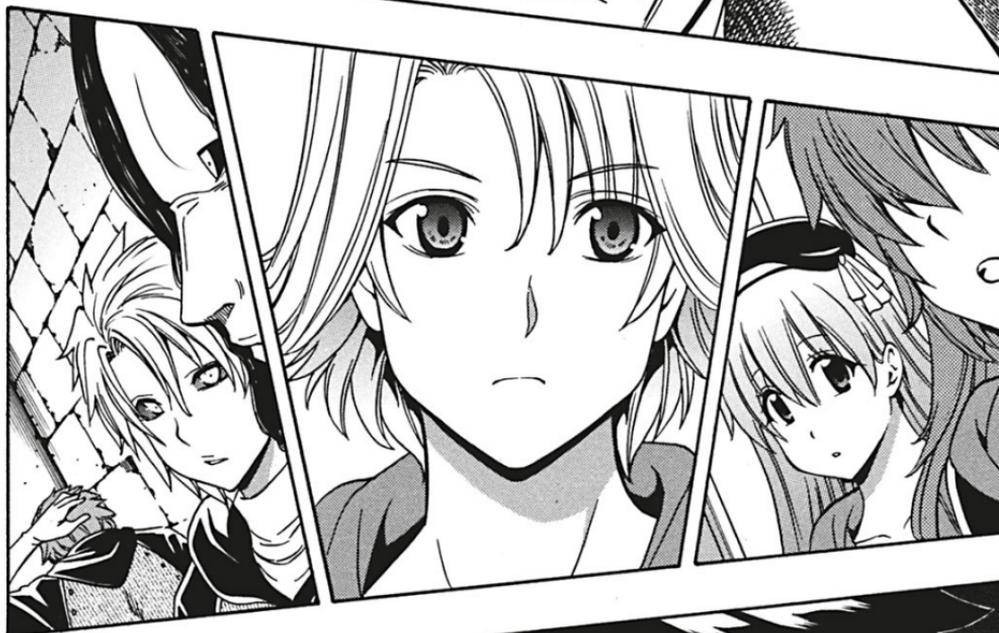


Wise Man's
Grandchild



Er wird die
größte Hürde
für uns Dämonen
werden.

Shin
Wolford
...





Wir sollten
ihn aus-
spionieren.



In Earls-
hide ...

Wir brau-
chen eine
verdeckte
Ermittlung.



Ich bin gerade
erst zurück. Er
würde mich nie
zu der Mission
schicken.

Ich hab
keinen Bock,
mich dem
zu nähern.



Oder ob wir uns
wegen seiner uner-
klärlichen Stärke
beklagen sollten.

Wie dem
auch sei ...

Ob wir dankbar
sein sollten, dass es
jemanden gibt, der ein
neues potenzielles Ziel
für unseren Herren
darstellen kann ...?!

Lawrence.
Du mischst
dich wieder
unter die ver-
räterischen
Dämonen, um
sie zu lenken.

Ugh!



Meister Zest!



Wir müssen Wolford ganz anders angehen ...



Die meisten Dämonen würden mit einem Schlag zu Asche werden.

Absolut nicht.



Hat er irgendeinen Schwachpunkt im Kampf?



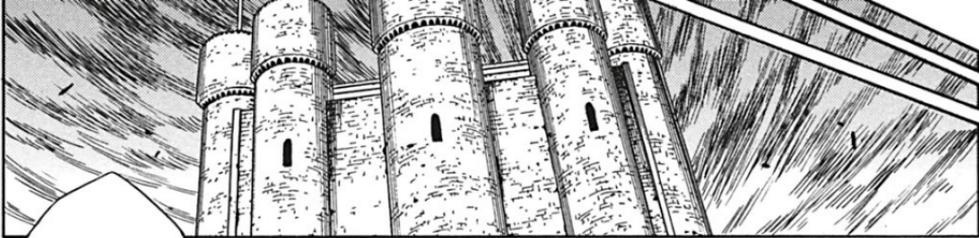
Die Leute, die mit ihm aufgetaucht sind ... sind aus dem gleichen Holz geschnitzt.

Sie sind weit über dem menschlichen Durchschnitt.



Sind um ihn herum Leute, die wir gegen ihn nutzen können?





Was ist,
Lawrence?



Du bist
so still,
seit wir
hier sind.



Besser,
wir las-
sen die
Finger
von ihm.



Der ist
krank.

Das
ist nicht
normal.

Einzel
hätten wir
absolut
keine
Chance.

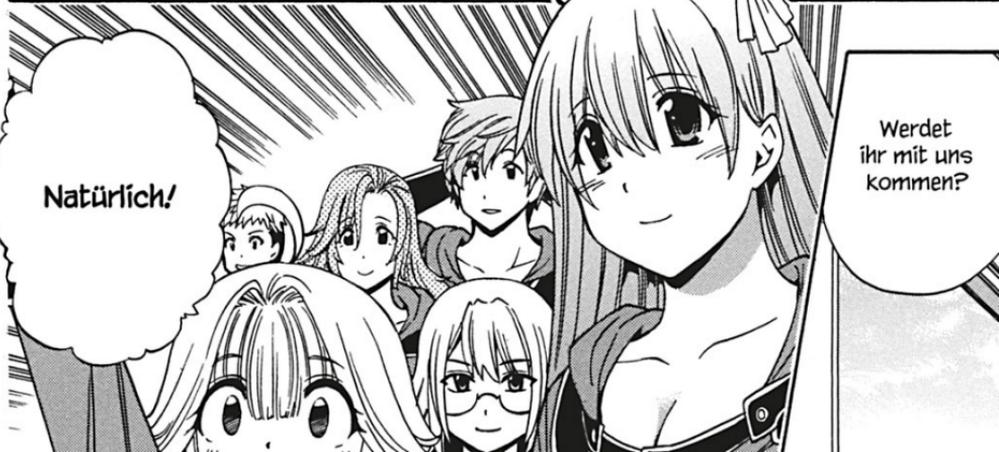
Dieser
Shin
Wolford.

Das
ist doch
nicht
deine
Art?





Wir
werden jedes
einzelne Land
bereisen.



Natürlich!

Werdet
ihr mit uns
kommen?



König Swedes hat zwar recht, aber es gab nicht wenige Opfer.

Wir konnten zwar das Beste aus der Situation machen ...



Bei der Sache ... gibt es etwas, das ich wirklich bereue.



Sag mal, Aug. ...

Ja?



Warum habe ich das nicht schon vorab ermöglicht ...?

Aber hätten wir uns mit dem »Portal« bewegen können, hätten wir deutlich mehr retten können.



Shin.



Diese Reue will ich nicht noch mal spüren.



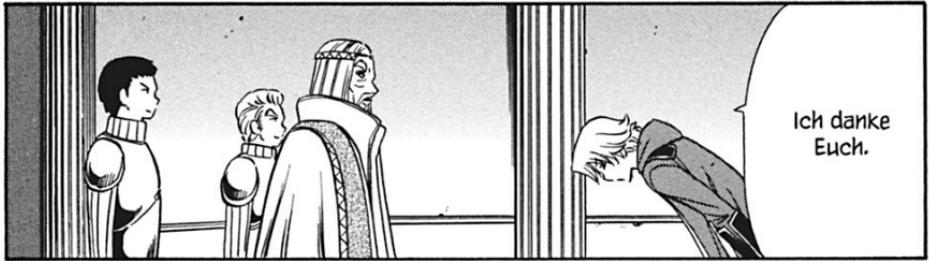
Ja.



Selbstverständlich werden wir, das Königreich Swedes, uns der Allianz anschließen.

Gewiss ...

Das ist keine Angelegenheit, die ein einziges Land handeln kann.



Ich danke Euch.



Teilt uns mit, sobald etwas fest ist.

Verstanden.

In nächster Zeit werden wir ein Gipfeltreffen veranstalten.



Was soll das denn heißen?

Eine Weltallianz ...

Du denkst ja ganz schön viel nach, Aug.





Vielleicht ist bei ihnen etwas vorgefallen ...?

Die Absicht der Dämonen ist unklar.

Letzten Endes sind wir hier, und der Überfall der Dämonen ist gescheitert.



Genauso ist es.

Wir sollten weiterhin achtsam bleiben.

Wir haben absolut keinen Schimmer, was jetzt kommt.



Wir sollten an unsere Zukunft denken ...

... und nach Möglichkeit eine Allianz mit anderen Ländern bilden, um eine gemeinsame Front gegen die Dämonen zu schaffen.

Ich hoffe, ich habe Eure Zustimmung.



Es gibt etwas, das ich Euch mitteilen muss.

Euer Majestät ...



Wir nehmen an, dass dieser Überfall nur ein Ablenkungsmanöver ist, doch bisher ist in keinem der anderen Länder irgendwas geschehen.

Auch wenn wir die Berichte unserer Späher berücksichtigen, ist dieser Überfall äußerst ungewöhnlich.



Hmm ...



Er hätte sicher geahnt, dass wir Euch beistehen.

Uns... nein, Shins Existenz würde Strom niemals außer Acht lassen.



Bei diesem Überfall sind uns einige seltsame Dinge aufgefallen.

Es wurde kein einziges Monster gesichtet, wie es beim Überfall des Imperiums beobachtet wurde.

Dazu war Oliver Strom, der Rädelsführer der Dämonen nicht zugegen.